

**Soziales Engagement:** Die Sternsinger Lützelsachsen teilen die gespendeten Süßigkeiten mit anderen Buben und Mädchen

## 100 süße Päckchen für Flüchtlingskinder

**LÜTZELSACHSEN.** Tagelang waren die Sternsinger der Seelsorgeeinheit Weinheim-Hirschberg zum Jahresbeginn unterwegs, um Spenden für arme Kinder auf den Philippinen zu sammeln. Doch das soziale Engagement der Buben und Mädchen ging sogar noch weiter. Denn häufig bekommen die fleißigen Sternsinger nicht nur Geldspenden, sondern auch die eine oder andere Süßigkeit zur Stärkung.

Als die Sternsinger von Lützelsachsen abends, nach einem langen Tag begannen, diese Süßigkeiten unter sich aufzuteilen, sagte Daniele: „Ich gebe meine Süßigkeiten den Flüchtlingskindern, die haben viel weniger als ich, das weiß ich von meiner Oma.“

„Spontan haben sich die beiden anderen Jungs der Gruppe angeschlossen und weitere Sternsinger-



Die Sternsinger, die in Lützelsachsen unterwegs waren, haben viele Süßigkeiten geschenkt bekommen. Sie haben sie nicht selbst aufgesessen, sondern Flüchtlingskindern in Schwetzingen gespendet.

BILD: SCHELLHAMMER

gruppen in Lützelsachsen fanden diese Idee so gut, dass sie sich gleich beteiligen wollten“, sagt Organisatorin Ulrike Schellhammer.

Die Lützelsachsener Sternsinger haben so aus den gespendeten Sü-

ßigkeiten 100 Päckchen gepackt, die in den nächsten Tagen an die Flüchtlingskinder in der Unterkunft Schwetzingen übergeben werden. Somit wird die Sternsingeraktion als weltweit größte Hilfsaktion von Kin-

dem für Kinder zusätzlich zum Sammeln von Geldspenden für bedürftige Kinder in Entwicklungsländern um ein weiteres Engagement für Kinder direkt vor der Haustüre bereichert.